

An die **Träger und Einrichtungen** der Tagesbetreuung für Kinder  
in der Stadtgemeinde Bremen



## Bücher-Kita Bremen

Lies mir vor – read to me – Bana oku – Lèeme algo – Leggi per me – Čitaj mi i igraj – Lis moi -  
Прочитай мне ...

Ein Programm zur frühen Literacy und Leseförderung



Die Senatorin für Kinder und Bildung führt gemeinsam mit unterschiedlichen Kooperationspartner\*innen das zwei-jährige Programm **Bücher-Kita** Bremen durch und arbeitet in diesem gemeinsam mit Einrichtungen der Kindertagesbetreuung in Bremen daran, Kindern die Welt der **Bücher und Geschichten** näherzubringen.

Im Mittelpunkt des Programms steht die **sprachliche Bildung und Sprachförderung** von Kindern – ein Thema welches nie an Aktualität verliert und die pädagogischen Fachkräfte immer wieder vor neue und erweiterte Herausforderungen stellt. Das Programm Bücher-Kita zeigt Wege auf, diesen Herausforderungen zu begegnen.

Insgesamt haben in diesem Durchgang erneut bis zu **20 Kitas der Stadtgemeinde Bremen** die Möglichkeit an dem Programm teilzunehmen. Die Laufzeit ist von Oktober 2019 bis zum Herbst 2021.

### Warum eine Bücher-Kita werden?

**Sprache** ist ein Medium um mit anderen Menschen in **Kontakt** zu treten und auch um eigene Interessen bzw. Bedürfnisse zu artikulieren. Kinder kommunizieren zwar bereits bevor sie „sprechen“, jedoch erweitert der Spracherwerb die Fähigkeit Beziehungen einzugehen und in Kommunikation mit anderen Menschen zu treten.

Auch darüber hinaus ist die Sprachkompetenz von großer Bedeutung: Denn sie ist gleichzeitig eine grundlegende Voraussetzung für den Erwerb anderer Fähig- und Fertigkeiten und wirkt sich somit grundlegend positiv auf die Entwicklung eines Kindes aus.

Das **Vorlesen und Erzählen** sind dabei wichtige und wirksame Wege die Sprachkompetenz von Kindern anzuregen und zu fördern. Insbesondere das **Dialogische Lesen** – ein wichtiger Bestandteil des Projekts – zeigt nachweislich einen positiven Effekt auf die **Sprachentwicklung** von Kindern.

So fördert die Beschäftigung mit Büchern, lautes Vorlesen, Gedichte, Reime, Geschichten einen ersten spielerischen Umgang mit Zeichen und Schrift und stellt damit eine wichtige Grundlage für den späteren Schriftspracherwerb dar. Zugleich regt es die Kreativität, Vorstellungskraft und Auffassungsgabe eines Kindes an. Denn Geschichten und Bücher bieten Kindern den Raum Fantasie zu entwickeln, andere Wirklichkeiten zu erfahren, von den Erfahrungen anderer zu profitieren und zu lernen mit fremden Situationen umzugehen.

Mit dem Bücher-Kita Programm werden die Einrichtungen darin unterstützt, sich diesem Themenfeld grundlegend und umfassend zu widmen und den Bildungsbereich Sprache und Kommunikation in den Kitas weiterzuentwickeln, zu intensivieren und als Querschnittaufgabe zu verankern. Angebote zur frühen Literacy unterstützen sowohl die alltagsintegrierte Sprachbildung für alle Kinder, als auch eine gezielte kleingruppenorientierte Sprachförderung für Kinder mit besonderen sprachlichen Förderbedarfen.

#### **Dazu erhalten werdende Bücher-Kitas:**

- Fortbildungsangebote
- Beratungs- und Austauschmöglichkeiten
- ausgewählte Bilderbücher und dazu passende Anregungen/Handreichungen
- weitere Qualifizierungs- und Beratungsangebote, etc.

## **Aufbau und Inhalt des Programms:**

Das Programm Bücher-Kita besteht aus zwei aufeinander aufbauenden Phasen:

- I. Das Bücher-Kita Programm beginnt mit einer **Auftaktveranstaltung<sup>1</sup> am 25.10.2019**. Thematisch wird es im **ersten Jahr** darum gehen, **frühe Literacy** – also die kindlichen Erfahrungen rund um Buch-, Erzähl-, Reim- und Schriftkultur – und **Leseförderung** in der Einrichtung (weiter-)zu entwickeln und zu intensivieren. Zudem soll die regelmäßige Beschäftigung mit **Büchern und Geschichten** als fester Bestandteil **in der Kita verankert** werden. Gleichzeitig müssen dazu Wege entwickelt werden, dies mit den weiteren Aktivitäten in den Einrichtungen zu verknüpfen. Insgesamt steht das Ziel im Vordergrund, Kindern jeder Altersgruppe Freude und Spaß an Geschichten zu vermitteln und sie neugierig zu machen, in Büchern zu blättern und darin Abenteuer und Neues zu entdecken. Kinder sollen in ihrer Sprech- und Kommunikationsfreude gestärkt und unterstützt werden.

Für die Umsetzung werden die beteiligten pädagogischen Fachkräfte **fortgebildet** und auf **Reflexionstreffen** kann über die Umsetzung des Gelernten diskutiert und sich ausgetauscht, sowie Beratung eingeholt werden. Auch ist es möglich, bedarfsgerechten inhaltlichen Input in diese Treffen zu integrieren, sodass sich theoretischer Input, Erprobungs- und Reflexionsphase abwechseln. Eines der Reflexionstreffen findet sowohl mit den beteiligten pädagogischen Fachkräften als auch den Kita-Leitungen statt. Zudem

---

<sup>1</sup> Die Auftakt- und Abschlussveranstaltungen sind öffentliche Veranstaltungen, bei der Bild- und Tonaufnahmen für die Öffentlichkeitsarbeit entstehen. Durch Ihre Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass Aufnahmen von Ihnen in diesem Rahmen verwendet werden dürfen.

bauen die Einrichtungen im ersten Jahr den **Kontakt zur Stadtbibliothek** auf und nehmen an gezielten Veranstaltungen dieser teil – gemeinsam mit den Kita-Kindern.

II. Auch das **zweite Jahr** beginnt mit einer **Auftaktveranstaltung**, in der weitere Projektthemen eingeführt werden. Diese behandeln Aspekte wie „Zusammenarbeit mit Eltern“, „Partizipation“ und „Interkulturalität“. Die bereits erarbeiteten Konzepte aus dem ersten Projektjahr können im zweiten Jahr weiterentwickelt werden. Zudem folgen ein weiteres Fortbildungsangebot sowie Reflexionstreffen und zwei Veranstaltungen mit der Stadtbibliothek, abgestimmt auf die neuen Projektthemen.

**(Wichtig! Voraussetzung** für eine zweijährige Teilnahme am Projekt ist die Teilnahme an den verbindlichen Angeboten im ersten Jahr.)

Darüber hinaus erhalten Sie zu Beginn des ersten und zweiten Projektjahres jeweils ein **Bücher-Paket** mit eigens für dieses Projekt zusammengestellten Bilderbüchern und einer darauf abgestimmten Handreichung.

Neben den oben beschriebenen **verbindlichen** Bestandteilen des Projekts, haben Sie als werdende Bücher-Kita die Chance **weitere** auf das entsprechende Projektjahr abgestimmte **Angebote** wahrzunehmen, die Sie in Ihrer Arbeit als zukünftige Bücher-Kita unterstützen und Ihnen, Ihren Kita-Kindern und ggf. auch den Eltern spannende und anregende Erfahrungen und Impulse ermöglichen.

## Die weiteren Angebote der Kooperationspartner\*innen sind

- Team-Fortbildungen (buchbar für alle pädagogischen Fachkräfte in den Teams), Informationen und Anregungen zu interkulturellen Büchern und Geschichten durch die Mitarbeiter\*innen der Eene Meene Kiste – die interkulturelle Bücherkiste.
- Lesepatentprojekt der Universität Bremen sowie Einsatz von ehrenamtlichen Lesepat\*innen
- Kita-Slam Projekt (Eene Meene Kiste)
- Autorenbegegnungen mit Kinderbuchautor\*innen und Begegnungen mit einem/einer Geschichtenerzähler\*in (Friedrich-Bödecker-Kreis im Land Bremen)
- Aktivitäten im und mit dem Überseemuseum Bremen: Museumsobjekte haben ihre eigene Geschichte und regen zum Geschichtenerzählen an.

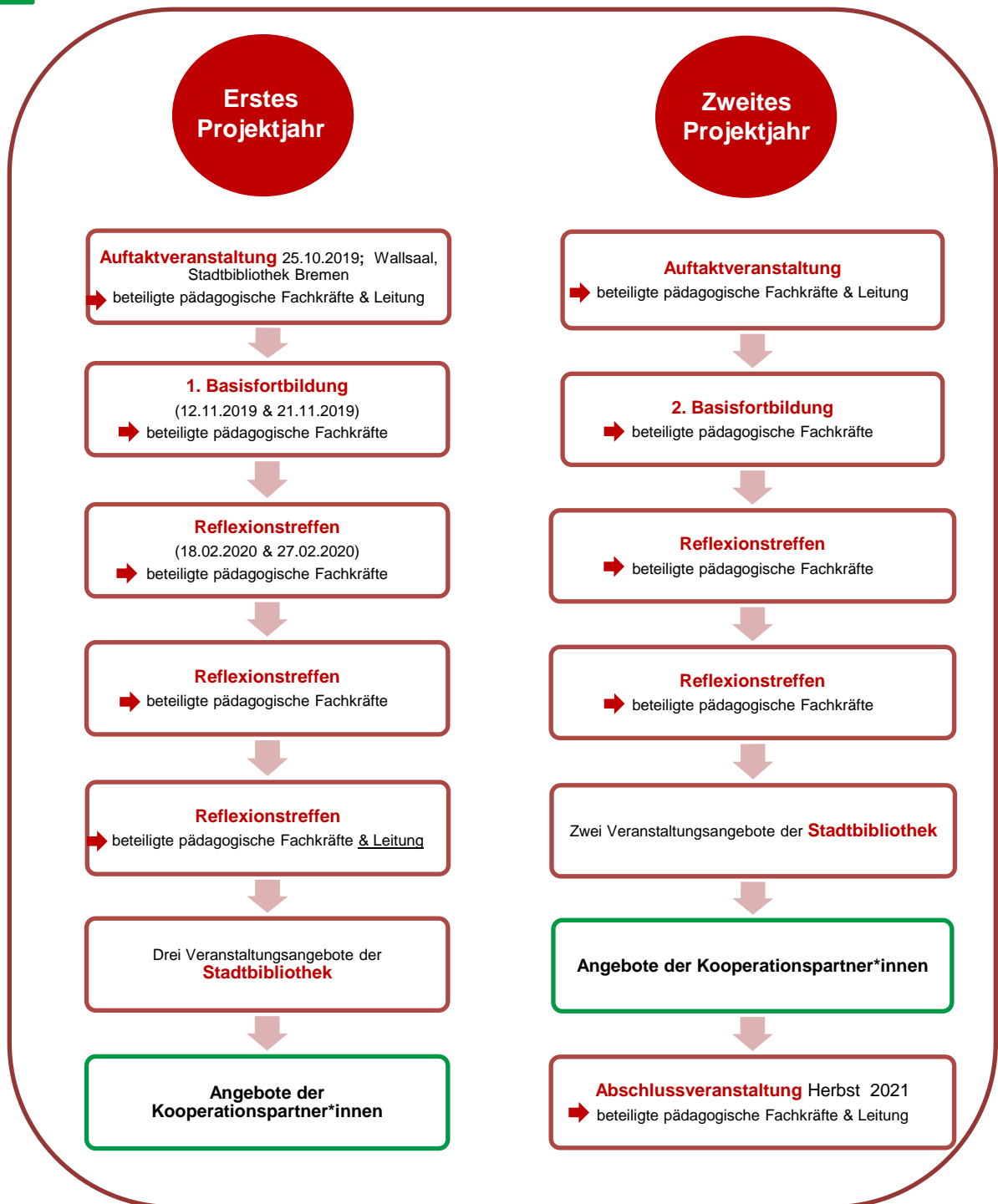
Alle diese Angebote werden Ihnen auf der Auftaktveranstaltung umfassend vorgestellt.

### Die beteiligten Kooperationspartner\*innen sind:

- Stadtbibliothek Bremen
- Universität Bremen
- Eene Meene Kiste
- Friedrich-Bödecker-Kreis im Land Bremen
- Überseemuseum Bremen

# Überblick: Das erwartet Sie im Programm Bücher-Kita

- = verbindliche Angebote im Rahmen von Bücher-Kita
- = freiwillige Angebote im Rahmen von Bücher-Kita



Für die Basisfortbildungen sowie die Reflexionstreffen stehen jeweils zwei Termine zur Verfügung. Die pädagogischen Fachkräfte einer Einrichtung werden gebeten sich auf diese zwei Termine aufzuteilen, sodass an jedem Tag die Einrichtung vertreten ist. Die Inhalte an diesen Tagen sind identisch.

**Beispiel:** 1. Basisfortbildung: Einrichtung X mit den beteiligten pädagogischen Fachkräften A und B. Person A nimmt am 12.11.2019 teil und Person B am 21.11.2019

## Wichtige Gelingensbedingungen

### 1. Interesse an Büchern und Literatur

Bei den verantwortlichen pädagogischen Fachkräften kommt es insbesondere darauf an, dass diese ein fachliches Interesse an früher Literacy und Kinderbuchliteratur mitbringen. Zudem ist es wichtig Kollegen\*innen zu gewinnen, die von ihrem persönlichen und fachlichen Profil geeignet erscheinen, als Ansprechpartner\*in für die gesamte Einrichtung zu wirken.

### 2. Die Unterstützung der Einrichtungsleitung

Die Unterstützung der Teilnahme an dem Bücher-Kita-Programm durch die Einrichtungsleitung ist maßgeblich für die Umsetzung des Projekts. Sie unterstützt die ausgewählten Kolleg\*innen bei der Umsetzung von Aktivitäten und Angeboten rund um Bücher und Geschichten, schafft die nötigen Rahmenbedingungen sowie bei der gemeinsamen Auswertung der Aktivitäten im Rahmen von trägerübergreifenden Treffen.

Von der Einrichtung (Einrichtungsleitung + Team) wird grundsätzlich die Bereitschaft und das Engagement erwartet, sich im Bereich der frühen Leseförderung und Literacy zu qualifizieren und kontinuierlich weiterzuentwickeln.

## Teilnahmevoraussetzungen

Grundsätzlich können sich alle Einrichtungen der Tagesbetreuung für Kinder in der Stadtgemeinde Bremen für das Programm Bücher-Kita bewerben. In der Bewerbung stellen Sie ihre Motivation für die Teilnahme am Projekt sowie Ideen für Aktivitäten und Schwerpunkte als zukünftige Bücher-Kita im Bewerbungsbogen dar. Außerdem unterzeichnen Sie die Verpflichtungserklärung im Bewerbungsbogen.

## Bewerbungsverfahren

- Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung den beigefügten **Bewerbungsbogen**.
- Der Bewerbung sind beizulegen: - **Kurzdarstellung** der Kita und des Teams  
- **Votum des Trägers**

**Bitte bewerben Sie sich bis zum 20. September 2019 bei der**

Senatorin für Kinder und Bildung  
Referat 30 - Programm Frühkindliche Bildung  
Helena Justa  
Rembertiring 8-12  
28195 Bremen  
Tel: 0421 361 12604  
Fax: 0421 496 16638

Mail: [helena.justa@kinder.bremen.de](mailto:helena.justa@kinder.bremen.de)

Anlagen:  
Bewerbungsbogen Bücher-Kita Bremen